

An die
Mitglieder der Schulgemeinde

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Kolleginnen und Kollegen,

gespannt haben wir auf den gestrigen Dienstag geschaut, uns fragend, wie es wohl weitergehen wird. In der Summe betreffen uns die Beschlüsse der Ministerpräsidentenkonferenz insofern, als die Schulschließung für die weiterführenden Schulen bis zum 14.02. fortgeführt werden soll (wobei m.E. ein Ende noch nicht in Sicht ist). Wir müssen abwarten, inwieweit das Schulministerium ergänzende Beschlüsse fasst. Sollten sich hier Neuerungen ergeben, werde ich mich umgehend melden.

Dies gilt auch für Regelungen zum Wechselunterricht, zum Schreiben von Klassenarbeiten oder Klausuren, zu den Abiturprüfungen oder zur freiwilligen Wiederholung am Ende des Schuljahres.

Ausgabe der Halbjahreszeugnisse

Als Schule haben wir auch gespannt auf einen angekündigten Erlass zur Erteilung der Halbjahreszeugnisse gewartet. Dieser Erlass hat uns am Montag erreicht. Inhaltlich wird uns mitgeteilt, dass wir in eigener Zuständigkeit entscheiden sollen, wie die Ausgabe der Zeugnisse durchgeführt werden soll. Nach Rücksprache mit der Schulpflegschaftsvorsitzenden werden wir so verfahren, dass den Schüler*innen das Zeugnis, eine Einladung zum Sprechtag und ggf. die Lern- und Förderempfehlungen in digitaler Form durch die Klassenleitung an das jeweilige schulische Postfach zugeschickt wird. Sobald der Präsenzunterricht startet, erhalten die Schüler*innen die Zeugnisse im Original ausgehändigt. Sollten Sie unbedingt das Zeugnis zum 29.01. in Originalform benötigen, dann melden Sie dies bitte der Klassenleitung zurück. Es wird Ihnen dann auf dem Postweg zugeschickt.

Dies bringt mich zur Notenerteilung.

Trotz der Tatsache, dass die meisten Kolleg*innen und Schüler*innen sehr engagiert den Distanzunterricht nach Stundenplan durchführen und wir hier im Vergleich zur Situation des ersten Lockdowns im Frühjahr 2020



einen höheren Standard erreicht haben, werden natürlich immer wieder Nachteile im Vergleich zum Präsenzunterricht offensichtlich. Es gibt ab und zu immer noch technische Probleme und es fehlt immer wieder der direkte und persönliche Kontakt. Es ist einfach: nicht einfach.

Trotzdem versucht die Lehrerschaft - vielfach sehr erfolgreich - den Schüler*innen das notwendige Wissen und die vorgesehenen Kompetenzen zu vermitteln. Auch die wirklich große Mehrheit der Schüler*innen arbeitet sehr gewissenhaft und motiviert.

Aus der Ferne ist leider nicht immer feststellbar, ob Schüler*innen aus technischen Gründen nicht teilnehmen oder, auch das kommt vor, die Motivation/Lust zur Teilnahme fehlt.

Insofern bemühen sich die Kolleg*innen nach bestem Wissen und Gewissen die Noten zu vergeben. Sollte es Ihrerseits Fragen zur Notenvergabe geben, dann wenden Sie sich bitte zunächst an die Fachlehrer*innen, die Ihnen am besten Auskunft über den Leistungsstand und die Zusammensetzung der Noten geben können.

Unterricht im 2. Halbjahr

Auf Grund von Ausfällen durch erkrankte Kolleg*innen im laufenden Halbjahr, werden wir im 2. Halbjahr, wie bereits angekündigt, Unterricht nachholen.

Es ist leider nicht möglich bei Ausfall von Kolleg*innen durch Erkrankung oder Schwangerschaft sofort Ersatz zu bekommen. Dies hat mit der Finanzierung von Vertretungsstellen zu tun und den technischen Abläufen von Anstellungsverfahren. Diese dauern zum Teil mit Ausschreibungs- und Auswahlfristen bis zur Anstellung mehr als 4 Wochen. Außerdem ist im Moment der Markt sehr leer gefegt.

Es ist uns trotzdem gelungen für das zweite Halbjahr für alle ausfallenden Kolleg*innen (Erkrankung, Mutterschutz und Erziehungszeit) Ersatz zu finden. Damit haben wir die Möglichkeit erhalten Unterricht nachzuholen. In einzelnen Klassen und Jahrgangsstufen wird der Unterricht deshalb im 2. Halbjahr aufgestockt. Im Rahmen des Homeschoolings werden die Stunden jeweils direkt an die 6. Stunde angehängt.

In der EF bieten wir für Mathematik einen zusätzlichen Trainingskurs an. Die Teilnahme ist freiwillig, sollte aber von allen Schüler*innen mit Schwächen in Mathematik genutzt werden.

Die technische Ausstattung der Schule ist inzwischen in weiten Teilen auf dem von uns geforderten Stand. Ein Unterrichten von Teilgruppen im Präsenzunterricht bei gleichzeitiger Teilnahme von Schüler*innen im Distanzunterricht ist jetzt grundsätzlich möglich.

Neuer Stundenplan

Zum 1. Februar wird es einen neuen Stundenplan geben. Dieser wird allen Schüler*innen und Lehrer*innen zum 25. Januar per Mail an ihr jeweiliges schulisches Mailpostfach zugesendet. Der Stundenplan enthält zum Teil große Änderungen, gerade in Bezug auf Lehrerwechsel. Da wir uns dann weiterhin im Distanzunterricht befinden, sollten Sie und ihr auf Änderungen (insbesondere wegen der Webex-Zugänge) achten.

Für die kommenden Wochen wünsche ich euch und Ihnen weiterhin die Kraft diese besondere Zeit zu meistern und uns Allen, dass es gelingt die Schulkarrieren zu einem erfolgreichen Ende zu bringen.

Alles Gute und weiterhin Gesundheit,
es grüßt herzlich

Ihr Hans-Ulrich Holtkemper